

Die Streitkräfte der Ukraine haben 14 feindliche Angriffe im Donbass abgewehrt

30.04.2022

Im Laufe des Tages haben die Streitkräfte der Ukraine 14 feindliche Angriffe in den Regionen Donezk und Luhansk abgewehrt. Elf Panzer, sieben Artilleriesysteme, achtundzwanzig gepanzerte Fahrzeuge und vierzehn Fahrzeuge wurden zerstört. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am Samstag, den 30. April, in einem Morgenbericht mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Laufe des Tages haben die Streitkräfte der Ukraine 14 feindliche Angriffe in den Regionen Donezk und Luhansk abgewehrt. Elf Panzer, sieben Artilleriesysteme, achtundzwanzig gepanzerte Fahrzeuge und vierzehn Fahrzeuge wurden zerstört. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am Samstag, den 30. April, in einem Morgenbericht mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass Einheiten der russischen Truppen aus dem Gebiet der Region Belgorod in das Gebiet von Isjum ziehen. Die fraglichen Einheiten gehören zum Militärbezirk Ost.

In Richtung Slobozhansky konzentriert der Feind seine Hauptanstrengungen darauf, Positionen zu halten und die ukrainischen Streitkräfte anzugreifen.

Der Feind schlägt aus der Luft, mit Raketen und Artillerie tief in ukrainisches Gebiet, in die Stellungen unserer Truppen entlang der Kontaktlinie und in den Grenzgebieten ein. Die Umgruppierung und Verstärkung von Gruppen russischer Truppen geht weiter.

In Richtung Sewersk beschossen die Russen ukrainische Stellungen in den Gebieten Kondratiwka, Jekaterynwka, Swarkiwka und Bilokopytwo.

Russische Einheiten versuchten, eine Offensive in Richtung Sulihivka und Dlinnyy zu starten, waren aber nicht erfolgreich. Der Feind versucht, Luftabwehrkräfte einzusetzen, um seine Truppengruppen in Richtung Charkiw und Isjum zu decken.

In der östlichen Operationszone setzt der Feind seine Offensive in den Richtungen Liman (in den Gebieten Jampol, Ozernoje, Liman), Sjewjerodonezk, wo er versucht, die Einnahme von Rubischne, Popasnjansk (in Richtung Kalinowo und Popasnai) und Kurachowsk (Oleniwka und Nowomichailowka) abzuschließen. Der Erfolg blieb aus und die Feindseligkeiten gehen weiter.

In Richtung Saporischschja hält der Artilleriebeschuss auf Einheiten der ukrainischen Streitkräfte unvermindert an.

In Richtung Juschnobuschsk gab es keine aktive feindliche Offensive, es gab sporadischen Beschuss ukrainischer Stellungen.

Es gibt keine signifikanten Veränderungen in der bessarabischen Richtung.

In Richtung Mykolajiw verstärkte der Feind die Luftaufklärung in den operativen Tiefen der Verteidigungsstellungen der ukrainischen Streitkräfte, vermutlich um die Anwesenheit und die Art der Tätigkeit der Reserven aufzudecken.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Streitkräfte der Ukraine 10 Ziele aus der Luft getroffen haben: ein Flugzeug

und neun Orlan-10-Drohnen auf operationeller Ebene.

Zuvor hatte das Pentagon berichtet, dass Russland den Zeitplan für die Offensive um mehrere Tage verfehlt hat.

Putins Sackgasse. Russland bedroht die Welt mit einem Atomkrieg.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 381

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.